

Alles nichts ohne Dich

Lea

Wir fliegen auf 'nem Erdball quer durchs All
Unser Stammbaum reicht zurück bis zum Urknall
Alles so geplant oder nur Zufall?
Ich kann es fast nicht glauben
Die Sternen, die wir sehen, sind Lichtjahre weit
Lang schon explodiert in der Vergangenheit
Damit sie heute Nacht für uns scheinen
Kannst du deinen Augen trauen?

**Wie die Sonne den Fluss vergoldet
Ein Meer aus Zuckerwatte-Wolken
Hunderttausend Blüten drehen sich zum Licht
Lieb' die Geschichten alter Bäume
Es gibt Fische, die können leuchten
In einem Weltall, das vielleicht unendlich ist
Aber das wär alles nichts ohne dich**

Meine ganze Welt ist verkehrt rum
Denn ich traf dich trotz der riesigen Entfernung
Genau an diesem Punkt im Universum
Ich kann es fast nicht glauben
Dass ich die gleiche Zeit, diesen Wimpernschlag
Genau jetzt und hier mit dir verbringen darf
Schau, wie der Mond den Himmel Silber malt
Kannst du deinen Augen trauen?

**Wie die Sonne den Fluss vergoldet
Ein Meer aus Zuckerwatte-Wolken
Hunderttausend Blüten drehen sich zum Licht
Lieb' die Geschichten alter Bäume
Es gibt Fische, die können leuchten
In einem Weltall, das vielleicht unendlich ist
Aber das wär alles nichts ohne dich
Aber das wär alles nichts ohne dich**